

Ein einmaliges Erlebnis

HARENBERG (rs). Wenn man von dem Schönheitsfehler absieht, dass diese Veranstaltung nur von wesentlich weniger Menschen besucht wurde als sonst, war die 84. Veranstaltung der Reihe 12xK in jeder Weise begeisternd. Die Zuschauer bedauerten einhellig die Menschen, die diesen Abend verpassten.

Die Schauspieler Christiane Ostermayer und Christoph Linder sagten, ebenso wie der ghanaische Musiker Adjiri Odamatey, sie würden jederzeit wiederkommen. Der Raum und der direkte Kontakt zu den Besuchern seien einmalig in der St. Barbarakirche. Auch das Programm war einmalig. Es war extra für diesen Abend zusammengestellt.

Erst drei Stunden vor Beginn des Abends lernten die Schauspieler den Musiker kennen. Trotzdem gab es erstaunte Reaktionen, als die Besucher bei der Verabschiedung erfuhren, dass sie einer Welturaufführung beigewohnt hat-

ten, die keine Wiederholung erlebt. Das konnte man sich bei dem tollen Programm gar nicht vorstellen.

Das Hohe Lied Salomons, zu finden im Alten Testament, ist eine sehr romantische, erotische Geschichte von der Liebe. Die Schauspieler trugen eine Mischung aus dem ursprünglichen Text in der Lutherbibel und einer modernen Version vor. Der Musiker begleitete sie zum Teil direkt und unterlegte den Text mit Tönen auf der Kora, einer afrikanischen Harfe, oder auf der Bira, einem kleinen Handpiano, oder auch mit dem Regenmacher.

Unterbrochen wurden die Textteile auch von eigenen Liedern des Musikers, die in seiner Muttersprache oder auch in englisch natürlich ebenfalls von der Liebe handelten.

Den Schlusspunkt mit einer musikalischen Zugabe setzte Adjiri Odamatey mit zwei Stücken auf der Kora. Der Applaus, der der Veranstaltung folgte, war herzlich und sehr lang anhaltend.



30 Minuten Kerzenschein

HARENBERG (rs). Zum letzten Mal in diesem Jahr können die Besucher der Veranstaltungsreihe 30-Minuten-Kerzenschein in der St. Barbarakirche richtig abschalten. Am 20. Dezember ab 18 Uhr wird Rolf Mönnighoff ihnen dabei helfen.

Seit etwa 20 Jahren ist der Künstler in der Welt der Naturtoninstrumente unterwegs. Eine verzaubernde Atmosphäre mit dem Hang und anderen Handpans schafft dieser Künstler mit wenigen Klängen. Seine Musik berührt Herz und Seele.